HALLENORDNUNG

- Während einer **Schulstunde** sagt der Ausbilder des Vereins an, auf welcher Hand geritten wird. Ansonsten gelten die allgemeinen Bahnregeln.
- **Einzelreiter** und **Reitschüler, die an Privatstunden teilnehmen**, müssen sich immer an die allgemeinen Bahnregeln halten.

Allgemeine Bahnregeln:

- Vor **Betreten oder Verlassen der Halle** ist laut „TÜR FREI“ zu rufen; erst nach der Antwort „TÜR IST FREI“ darf die Bandentür gefahrlos geöffnet werden.
- **Auf- und Absitzen** erfolgt vor der Halle oder in der Halle auf der Mittellinie.
- Zwischen den Pferden ist ein **Sicherheitsabstand** von einer Pferdelänge einzuhalten.
- Schritt reitende und haltende Reiter lassen den **Hufschlag** frei. Der Hufschlag ist für Trab- und Galoppreiten freizumachen. Ein Zwischenraum von 2,50m ist mindestens einzuhalten.
- Wird auf beiden Händen geritten, hat linke Hand **Hufschlagrecht**, rechte Hand weicht aus. Beim Überholen wird auf der Innenseite vorbei geritten.

- Wer ganze Bahn reitet, hat vor demjenigen, der auf dem Zirkel oder andere Figuren reitet, Hufschlagrecht.
- **Fußgänger** dürfen sich in der Halle nur zur Hallenpflege oder aus anderem wichtigen Grund aufhalten.
- Reit-, Voltige-, Longenunterricht dürfen nur die vom **Verein beauftragten Personen** geben.
- Der **Reitstundenplan** hängt am Infobrett und ist einzuhalten. Bei besonderen Veranstaltungen (Turnieren, Seminaren…) kann es zu Hallensperrungen kommen. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.
- Nach dem Reiten sind unbedingt die **Pferdeäpfel einzusammeln.**
- Das **Freilaufenlassen** einen Pferdes geschieht grundsätzlich auf eigenes Risiko. Beschädigungen jeder Art sind sofort zu melden. Der Hallenboden muss nach dem Freilaufen wieder in Ordnung gebracht werden (z. B. nach dem Wälzen).
- **Springen** in der Reithalle ist nur zu den festgesetzten Zeiten zulässig.
- Wenn mehr als 3 Reiter in der Halle sind, können Pferde nur dann **longiert** oder **geführt** werden, wenn sich die Reiter dadurch nicht gestört fühlen. Ausgenommen davon sind die im Reitplan festgelegten Longenstunden.
- **Zuschauer**, die am Rand sitzen haben sich ruhig zu verhalten. Beim Fotografieren darf nicht geblitzt werden. Kinder dürfen nicht über die Bande gehoben werden.

- In und direkt vor der Reithalle ist das **Rauchen** verboten.

GEGENSEITIGE RÜCKSICHTSNAHME IST FÜR EIN FRIEDLICHES MITEINANDER IN DER REITHALLE DAS WICHTIGSTE.

der VORSTAND des REITERVEREINS ONKEL-TOMS-HÜTTE